

Rückkehr aus Abordnung an die Universität

Beitrag von „Stranddrang“ vom 13. Dezember 2024 16:21

Zitat von Finnegans Wake

Jetzt nutze mal deine Kompetenzen

Darum geht es mir ja. Aber halt gerne auch über den Unterricht hinaus.

Zitat von Finnegans Wake

Ich habe doch auch noch andere Baustellen in der Schulentwicklung, wo weniger Interesse im Kollegium ist und die will das machen, was viele machen wollen..."

Es ging hier bisher im Wesentlichen um Ausbildungstätigkeiten. Inhaltlich habe ich aber auch in Kontexten gearbeitet, die mir aktuell für Schulen durchaus relativ erscheinen und wo in der Schulentwicklung ggf. auch Bedarf sein könnte (Sprachstandsdiagnostik, Mehrsprachigkeit, Digitalisierung von Unterricht).

Zitat von Finnegans Wake

Und eine strukturierte Personalentwicklung findet dann kaum statt. Klar wäre es schön, dir als Neue auch schon Perspektiven zu zeigen, das ist aber im System Schule eben nicht wirklich Standard

Genau das stört mich eben. Gerade wenn es insgesamt zu wenig Lehrkräfte gibt, sollte gutes Personalmanagement doch zentral sein. Das muss auch gar nicht zwingend auf der Ebene der einzelnen Schulleitung passieren. Die kommen ja oft nur noch dazu akute Brände zu löschen und sind wirklich am Limit. Aber warum schaut auf der Ebene der Bezreg niemand mal genauer hin? Die haben es nicht nicht mal geschafft, der neuen Schule mitzuteilen, dass ich von der Uni zurückkomme. Für endende Abordnungen gibt es nämlich kein eigenes Formular. Das läuft alles unter Elternzeit.